



# HESSISCHER LANDTAG

## **Kleine Anfrage**

**Günter Rudolph (SPD)**

### **Brückenbauarbeiten an der A 49 in der Gemarkung Edermünde-Holzhausen**

#### **Vorbemerkung:**

Nach Informationen soll demnächst mit der Sanierung des Brückenbauwerks über die A 49 in der Gemarkung Edermünde-Holzhausen begonnen werden. Die Brücke befindet sich offensichtlich in einem sanierungsbedürftigen Zustand und war schon länger vorgesehen. Jedoch wurde die Maßnahme Sanierung Brückenbauwerk über die A 49 in der Gemarkung Baunatal-Hertingshausen vorgezogen.

#### **Ich frage die Landesregierung:**

1. Ist es zutreffend, dass mit der Sanierung des Brückenbauwerks über die A 49 in der Gemarkung Edermünde-Holzhausen demnächst begonnen werden soll?
2. Wenn ja, wie ist der zeitliche Ablauf und welche Kosten sind für diese Maßnahme vorgesehen?
3. Ist für diese Baumaßnahme die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens vorgesehen?
4. Ist es zutreffend, dass allein für die provisorische Brückenabstützung einschließlich des Ersatzweges für Fußgänger und Radfahrer 1,9 Millionen Euro veranschlagt sind?
5. Wenn ja, wie sind die zeitlichen Vorstellungen hierfür?
6. Für die Brückenbaumaßnahme in Baunatal-Hertingshausen wurde kein Planfeststellungsverfahren veranlasst. Warum ist es für die Baumaßnahme Edermünde-Holzhausen notwendig?

**Wiesbaden, den 25. Juni 2020**

**Rudolph**